

B&L GRUPPE



2022

Pressespiegel KW 10/11

Hotelzimmer für Geflüchtete mit Kindern

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe hilft in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden.

B&L ist mit seiner Sparte Clipper Hospitality unter anderem der Betreiber des 4-Sterne-Hotels Elbflorenz, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 93 Plätzen zur Verfügung gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden.

Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise in Bezug auf die Schul- und Kita-Unterbringung oder erforderliche medizinische Versorgung.

"Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische

humanitäre Hilfe. Wir wollen den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern – nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anbieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit sorgen. Das ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können", sagt Nathalie Büll-Testorp, CEO Clipper Boardinghouses.

Mehr dazu

Imago CTK Photo Ukraine-Krieg
Everybedhelps: Hilfsaktion für Flüchtlinge gestartet

Mehrere Apartmentanbieter wollen den Notleidenden aus der Ukraine eine vor-

übergehende Bleibe bieten.

"Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen sowie der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe auf Russlands Aggression in der Ukraine zu antworten", sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe.

Die B&L Gruppe prüft derzeit, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.



Lobby des Hotels Elbflorenz.



DEAL Magazin Newsletter 09.03.2022

B&L stellt Hotel für ukrainische Geflüchtete mit Kindern zur Verfügung

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unk... [weiterlesen](#)

Deal Magazin 10.08.2021

News



09.03.2022 B&L stellt Hotel für ukrainische Geflüchtete mit Kindern zur Verfügung

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. B&L ist mit seine Sparte Clipper Hospitality u. a. der Betreiber des 4-Sterne Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 97 Plätzen zur Verfügung gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder medizinischer Versorgung.

„Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische humanitäre Hilfe. Wir wollen den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern – nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anzubieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit zu sorgen, ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können“, erklärt Nathalie Büll-Testorp, CEO CLIPPER BOARDINGHOUSES.

„Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen und der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe Russlands Aggression in der Ukraine zu beantworten“, sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe. Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

Krieg in der Ukraine

Diese Firmen helfen bei der Flüchtlingsunterbringung

von Tobias Pusch
Mittwoch, 09. März 2022



Der ehemalige Flughafen Tegel in Berlin: Hier sollen demnächst Ukraine-Flüchtlinge untergebracht werden.

Zwei Millionen Flüchtlinge haben laut UN-Schätzung die Ukraine schon verlassen. Immer mehr erreichen auch das deutsche Staatsgebiet. Hier eine Übersicht über Unternehmen, die bei der Unterbringung helfen.

Der Projektentwickler **B&L Gruppe** bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel "Elbflorenz" zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. B&L ist mit seine Sparte **Clipper Hospitality** unter anderem der Betreiber des Vier-Sterne Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Aktuell wird ein Kontingent von 93 Plätzen zur Verfügung gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaanmeldung oder in Sachen medizinischer Versorgung.

Die sieben Häuser der **Arcona Hotels & Resorts** helfen auf unterschiedliche Weise. Zahlreiche Hotels haben bereits Zimmer für Flüchtlinge bereit gestellt, andere bereiten dies aktuell vor. Zusätzlich helfen Mitarbeiter an den Grenzorten oder bei der Begleitung von Flüchtlingen im Alltag. Auch werden Hotel-Leistungen wie aufwändige Menüs zu Gunsten der Flüchtlingshilfe versteigert und Sammlungen für Hilfsgüter durchgeführt.

In der **Messe Frankfurt** entsteht aktuell ein Erstversorgungszentrum mit Notunterkünften für Geflüchtete aus der Ukraine. In Halle 1 auf dem Frankfurter Messegelände wird es eine erste Anlaufstation geben, in der alles Notwendige zur Verfügung gestellt wird, bis die Menschen in längerfristige Unterkünfte in ganz Hessen vermittelt werden können. Ein entsprechender Vertrag mit der Stadt kam kurzfristig und unbürokratisch zu Stande. Die Unterkunft wird betrieben vom Deutschen Roten Kreuz und dem Arbeiter-Samariter-Bund. Die Messe Frankfurt ist für die Errichtung und weitere Services innerhalb der Unterkunft zuständig.

Der Verband **LeadingCampings of Europe** rief die angeschlossenen Anlagen dazu auf, vakante Mietunterkünfte zur Verfügung zu stellen. Konkret sollen die Platzbetreiber bei ihren lokalen Behörden die Vakanzen melden und diese

Behörden dann die Zuweisung von Familien übernehmen. Innerhalb von nur einem Tag nach dem Leading-internen Aufruf haben sich nach Verbandsangaben bereits Campingplätze aus Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Luxemburg und Frankreich beteiligt. "Schon jetzt haben wir etwa 100 Betten zusammenbekommen. Ich denke eine Zahl von 500 ist am Ende sicherlich realistisch", sagt Geschäftsführer Eicke Schüürmann im Gespräch mit fvw|TravelTalk.

Die **Hospitality Sales and Marketing Association (HSMA)** hat ihre Mitglieder im Rahmen der Aktion #Touristikhilft dazu aufgerufen, freie Zimmer zu melden. "Die Hotellerie ist ein essenzieller Teil der Touristikbranche, die in dieser schweren Zeit humanitäre Verantwortung trägt. Lasst uns Geflüchteten ein Zuhause zu geben."

Die **Jugendherbergen in Bayern** haben dem Bayerischen Innenministerium ein umfassendes Unterstützungsangebot gemacht. Der Landesverband wird alle freien Unterkunftskapazitäten in den 52 Anlagen in Bayern zusammentragen und den vor dem Krieg geflüchteten Frauen, Kindern und Familien zur Verfügung stellen. Klaus Umbach, Präsident des DJH Bayern: "Jugendherbergen sind per se

Orte des friedlichen Miteinanders – insofern ist die Unterbringung von Schutzbedürftigen ein zutiefst humanitärer Akt für uns, um die Schwächsten zu schützen."

Bereits unmittelbar nach Ausbruch des Krieges hatte **Airbnb** einen Aktionsplan verkündet. Das Unternehmen will bis zu 100.000 Ukrainern eine kostenlose vorübergehende Unterbringung ermöglichen. Dies geschehe in Zusammenarbeit mit den lokalen europäischen Regierungen, um den spezifischen Bedürfnissen in jedem Land bestmöglich gerecht zu werden. Zu diesem Zweck hat das Unternehmen bereits Briefe an Regierungen in Europa gesendet

Die **Deutsche Bahn** hilft neben ihren Beförderungs- und Logistikangeboten auch bei der Unterbringung der Geflüchteten. Mit Hilfe ihres größten betrieblichen Sozialpartners, der "Stiftungsfamilie BSW & EWH" will das Unternehmen Unterstützung leisten. In den Hotels und Ferienanlagen der Stiftungsfamilie werden für die kommenden Monate Kontingente geschaffen, um dort Geflüchtete temporär beherbergen zu können. Außerdem wird die Stiftungsfamilie ein Sonderbudget von zunächst 300.000 Euro zur Verfügung stellen, um den ankommenden Menschen Hilfsangebote machen zu können.

Unterdessen soll auch der ehemalige **Flughafen Tegel** für die Flüchtlingsunterbringung genutzt werden. Er soll das Ankunftscenter Reinickendorf unterstützen, das an seine Kapazitätsgrenzen stößt. Wann genau die ersten Ukrainerinnen und Ukrainer in den Gebäuden untergebracht werden, ist allerdings noch unklar.

FLÜCHTLINGSHILFE

B&L Gruppe offeriert kostenlose Hotelzimmer für Flüchtlinge

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine.

Mittwoch, 09.03.2022, 14:16 Uhr, Autor: Karoline Giokas



Die Hamburger B&L Gruppe bietet als schnelle Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen. (Foto © Hotel Elbflorenz Marco Moog)

Zuhause auf Zeit

„Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische humanitäre Hilfe. Wir wollen den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern – nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anzubieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit zu sorgen, ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können“, erklärt Nathalie Büll-Testorp, CEO Clipper Boeardinghouses.

„Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen und der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe Russlands Aggression in der Ukraine zu beantworten“, sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe.

Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

(B&L Gruppe/KG)

konii LinkedIn 09.03.2022

18:48



🔍 Konii.de - Digital Real Estate

Startseite

Info

Beiträge

Jobs

Personen



Konii.de - Digital Real Estate



1.519 Follower:innen

9 Std. • Bearbeitet •

Lesen Sie hier die aktuellsten Neuigkeiten zu Homeoffice vs. Büro, einen Property Management Mandat über eine Millionen m² und ein Quartier, das von Gas unabhängig ist.

1 **Wüest Partner** gibt die Antwort auf die Frage: Wie entwickelt sich der Bedarf an Büroflächen nach der Covid-Pandemie?

Andreas Pörschke MRICS, Partner und Geschäftsführer Wüest Partner, hat mit seinem Team 47 Standorte untersucht und zeigt, wie gefragt das Homeoffice bleiben wird. Details und weiterführende Informationen lesen Sie bei uns.

2 Die **DEMIRE Deutsche Mittelstand Real Estate AG** vergibt einen Auftrag über eine Millionen Quadratmeter technisches und kaufmännisches Property Management an **STRABAG Property and Facility Services Unternehmensgruppe (STRABAG PFS)**. **Ingo Hartlief FRICS**, CEO der DEMIRE AG, setzt damit die Zusammenarbeit mit STRABAG PFS fort.

3 **Catella** hat das Quartier Seestadt in Mönchengladbach vorausschauend entwickelt. Rund 2.000 Wohnungen werden ganz ohne Gas als Energieträger auskommen. **Klaus Franken**, CEO der Catella Project Management, möchte die Quartiere von äußeren Abhängigkeiten unabhängig machen. Wie das gelingt, lesen Sie bei uns.

4 Die **B&L Gruppe** stellt in Dresden Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine bis zu 210 Plätze im Hotel Elbflorenz zur Verfügung. **Andreas Groß**, der das Projekt seitens B&L steuert, konnte mit seinem Team sehr kurzfristig diese Lösung umsetzen.

5 Deals in Kürze:

👉 In Frankfurt kauft **abrdn** 128 Apartments von **GBI**



Start



Ihr Netzwerk



Posten



20+

Mitteilungen



Jobs

Unternehmen

09.03.2022

B&L Gruppe stellt kostenlos Hotelzimmer für ukrainische Geflüchtete mit Kindern zur Verfügung

Dresdner Hotel „Elbflorenz“ leistet Soforthilfe

09.03.2022

Empfehlen

Merken



Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. B&L ist mit seine Sparte Clipper Hospitality u. a. der Betreiber des 4-Sterne Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 93 Plätzen zur Verfügung gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder medizinischer Versorgung.

„Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische humanitäre Hilfe. Wir wollen den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern - nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anzubieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit zu sorgen, ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können“, erklärt Nathalie Büll-Testorp, CEO CLIPPER BOARDINGHOUSES.

„Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen und der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe Russlands Aggression in der Ukraine zu beantworten“, sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe.

Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

ahgz Newsletter

10.03.2022

deutschlandreise

UKRAINE-KRIEG



Hotelzimmer für Geflüchtete mit Kindern

Das Dresdner Hotel Elbflorenz nimmt sich der
Nöte Kriegsflüchtiger an.

[weiterlesen auf ahgz.de](#)

 Klicken Sie hier mit der rechten
Maustaste, oder tippen und
halten Sie hier gedrückt, um
Bilder herunterzuladen. Aus
Datenschutzgründen hat
Outlook das automatische
Herunterladen dieses Bilds aus
i i i i i

Unterkünfte für Geflüchtete: Hotels in Dresden erhöhen ihr Angebot auf 800 Zimmer

Die Hilfsbereitschaft der Dresdner kennt keine Grenzen. Die Stadt rechnet damit, kurzfristig bis zu 200 Flüchtlinge unterbringen zu müssen. Die Dresdner Hotels helfen und stocken ihr Angebot von 300 auf 800 Zimmer auf.



Dresden. Die Landeshauptstadt Dresden rechnet damit, dass kurzfristig vom Freistaat 200 Kriegsflüchtlinge zur Unterbringung zugewiesen

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN



www.dnn.de | Donnerstag, 10. März 2022

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND

32. Jahrgang | Nr. 58 | 1,80 €



Pechvogel Sebastian Mai
Dynamos Ex-Kapitän verletzt sich im Training am Knöchel und fällt am Sonnabend gegen St. Pauli aus. **Seite 23**



THEMEN DES TAGES

DRESDEN

Dresdner Hotel nimmt kostenlos 210 Flüchtlinge auf

Dresden. Das Hotel Elbflorenz im World Trade Center nimmt 210 Flüchtlinge aus der Ukraine auf, ohne dafür der Stadt Kosten zu berechnen. Die Kriegsflüchtlinge werden in dem Vier-Sterne-Hotel wie reguläre Gäste empfangen, erklären die Inhaber. **Seite 15**

DRESDEN

Verhaltene Reaktion auf 80-Millionen-Bürgerschaft

Dresden. Die Thiga AG hat verhalten auf die Ankündigung der Stadt Dresden reagiert, eine Bürgerschaft in Höhe von 80 Millionen Euro für den Rückkauf der Dresdner-Anteile zu stellen. Thiga und Dresden streiten über den Unternehmenswert der Dresdner. **Seite 16**

AUS ALLER WELT

Forscher finden das Wrack der legendären „Endurance“

London. Mehr als 100 Jahre lang blieb das alte, britische Expeditionsschiff des Polarforschers Ernest Shackleton unentdeckt - verborgen in den Tiefen des Ozeans. Nun hat ein Team im antarktischen Weddellmeer einen spektakulären Fund gemacht. **Seite 20**

AUS ALLER WELT

Streit um Luxusvillen von Ralf Schumacher in Südafrika

Kapstadt. Anwohner wehren sich gegen ein von Ex-Rennfahrer Ralf Schumacher geplantes Bauprojekt in Südafrika. Im Kapstädter Vorort Constantia will Schumacher neben seinem Boutiquehotel 13 Luxus-Villen errichten lassen. Das erregt Ablehnung. **Seite 28**

FINANZEN

DAK	TecDAK	EUR/USD
15 847,55	5105,71	1,0995
(+7,32%)	(+6,54%)	(+0,93%)

WETTER

DO	FR	SA
10° -4°	7° -3°	9° -3°

DNN-KONTAKT

Telefon 0351 8075-0
E-Mail dnn@t-online.de 0351 8075-1415
Abonnement-Service 0800 8075-8007
Ticket-Service 0800 2181-0207

www.dnn.de
DNN Dresdner Neueste Nachrichten
DNN online

*NACHRICHTENVERBUND



Teurer Sprit: Vorjohann fordert Senkung der Energiesteuer

Sachsens Finanzminister dringt auf Entlastung bei Benzin, Diesel und Gas, die Verbraucherschützer auf einen höheren Zuschuss zu den Heizkosten.

Von Kai Kollenberg und Andreas Debski

Dresden. Die ungeheuren steigenden Energiepreise alarmieren auch die Landespolitik in Sachsen. Um die Verbraucher zu entlasten, dringt Finanzminister Hartmut Vorjohann (CDU) auf eine Senkung der Energiesteuern. Der Entwurf des Steuerentlastungsgesetzes, mit dem der Bund die Pendlerpauschale rückwirkend zum 1. Januar um 36 Cent erhöhen will, geht zwar in die richtige Richtung, sagte Vorjohann. Das reiche aber „bei weitem“ nicht aus. „Bei den aktuellen Energiepreisen müssen wir unseren Bürgern und Unternehmen unter die Arme greifen. Eine einfache und schnell umsetzbare Möglichkeit ist, die Energiesteuer auf Benzin, Diesel und Gas zumindest vorübergehend zu senken.“ Sachsen CDU-Generalsekretär Alexander Dieks unterstützte den Vorschlag.

Auch aus der sächsischen Wirtschaft kamen deutliche Worte. Der Präsident der Handwerkskammer Dresden, Jörg Dietrich, forderte eine „spürbare Steuerentlastung“ für Teilbereiche. „Die Preissteigerungen haben schon jetzt direkte Auswirkungen auf das Tagesgeschäft vieler Handwerksbetriebe, und sie werden sich in den nächsten Wochen auch auf regionale und überregionale Lieferketten auswirken.“

In sächsischen Wirtschafts- und Verkehrsministerium geht man davon aus, dass die Folgen bald im Verkehr spürbar sein werden: „Die überhöhte Zahl der Autokolonnen wird sich auf Grund der stark gestiegenen Kraftstoffpreise überlegen, welche Fahrten tatsächlich nötig sind und die Geschwindigkeit und damit den Verbrauch – gerade auf Autobahnen – reduzieren“, heißt es. Auch am Mittwoch ging die Protestwelle an den Tankstellen weiter. In Dresden kostete der Liter Diesel in der Spitze 2,360 Euro, Super E10 lag zeitweise bei 2,19 Euro.

Die Verbraucherzentrale Sachsen (VZS) wies sich dagegen um die Wochensituation für einkommensschwache Haushalte. Die Verbraucherschützer empfehlen, den Heizkostenzuschuss deutlich zu erhöhen. „Nach unserer Analyse ist der Zuschuss eindeutig zu niedrig“, hieß es. Nach dem jüngst beschlossenen Energiekostenzuschuss müsse nun der Wegfall der EEG-Umlage für erneuerbare Energien tatsächlich auch beim Verbraucher ankommen.

Bestandteile des Spritpreises

Die Energie- bzw. Mineralölsteuer macht bei Superbenzin 65,45 Cent pro Liter aus, bei Diesel sind es 47,07 Cent. Dazu kommt die Mehrwertsteuer – aktuell 33,6 Cent bei Super E10 und 34,3 Cent bei Diesel – und die CO₂-Abgabe, die – nach Bioprintanteil – mit weiteren etwa 7 Cent pro Liter zu Buche schlägt. So gehen bei Diesel rund 80 Cent pro Liter an den Staat, bei E10 ca. 106. Der restliche Preis entfällt auf die Rohstoffe, Kosten für Raffinerie, Transport und Vertrieb sowie die Gewinne.

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer lehnt einen Boykott von Gas aus Russland weiter ab. „Die zerstörerische Wirkung dieser entsetzlichen, völlig außer Rand und Band gestiegenen Energiepreise auf die Volkswirtschaft und auf uns alle als Verbraucher, die wir es vorzuziehen, dass man diesen Weg nicht gehen kann“, sagte der CDU-Politiker am Mittwoch im ZDF-Morgenmagazin. Wenn Deutschland aus den vergleichsweise günstigen Lieferverträgen mit Russland aussteige, müssten neue Verträge zu viel schlechteren Konditionen geschlossen werden. Bundesweit wächst der Druck auf die Bundesregierung. So fordert der sächsische Regierungschef Tobias Hans (CDU) eine Spritpreissenkung, bei der etwa die Mehrwertsteuer halbiert werden könnte. Der Automobilclub „ADAC in Deutschland“ fordert die Spritpreissenkung per Petition. Innerhalb weniger Tage verdrängte sich die Zahl der Unterschriften auf knapp 117.000. Dagegen verlangt die Umweltorganisation Greenpeace die Einführung eines Tempolimits von 100 km/h auf Autobahnen, 80 km/h auf Landstraßen und 30 km/h in Städten. **Seite 7**

Immer mehr Rentner mit Sozialhilfe

Berlin/Dresden. Immer mehr Rentnerinnen und Rentner leben von der Grundsicherung. Zahlen des Statistischen Bundesamtes zufolge sind in Sachsen (Stand September 2021) insgesamt 12.500 Menschen auf Sozialhilfe im Alter angewiesen und damit 643 mehr als noch ein Jahr zuvor. Das ist der höchste Wert seit zwei Jahrzehnten und gleichzeitig doppelt so viel wie 2003. Damals waren nach 61.566 Menschen im Rentenalter auf Sozialhilfe angewiesen. **Seite 7**

Einigung über Schutzregeln gegen Corona

Berlin. Auch über den 20. März hinaus sollen Schutzregeln gegen Corona möglich sein. Das steht im Entwurf für eine neue Rechtsgrundlage vor, auf den sich Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) und Justizminister Marco Buschmann (FDP) verständigt haben und der gestern im Kabinett beschlossen wurde. Damit sollen nach dem Bund und Ländern angepeilten Ende der meisten Alltagsbeschränkungen weiter Krisenmaßnahmen regional oder auf Landesebene möglich sein, wenn ein Landesparlament dies beschließt. **Seite 4**

Zahl der Protestanten sinkt

Hannover. Die evangelische Kirche in Deutschland hat im vergangenen Jahr mehr als eine halbe Million Mitglieder (511.000) verloren. Grund für den Schwund sei die wegen der Corona-Pandemie erhöhte Zahl der Todesfälle sowie die hohe Zahl von Kirchenaustritten (280.000), wie die EKD gestern mitteilte. Nach den vorläufigen Zahlen gehörten zum Stichtag 31. Dezember 19,7 Millionen Deutsche einer der 20 evangelischen Landeskirchen an.

Dresdens Carroussel verliert seinen Stern

„Elements“ und „Genuss-Atelier“ behaupten den Stern, das „Atelier Sanssouci“ in Radebeul auch.

Dresden. Sachsens Spitzenrestaurant ist in diesem Jahr um ein Stern-Restaurant ärmer geworden. Die Spezialisten des „Gaite Michèle“ erkannten in der neuen Ausgabe des Guide Michelin den Dresdner „Carroussel“ nach dessen Fusion mit dem „Bülow Bistro“ den Stern ab.

Damit gibt es in Sachsen noch sieben Restaurants, die auf einem oder sogar zwei Michelin-Sternen ausgezeichnet sind. Das geht aus der am 9. März präsentierten Deutschland-Ausgabe des Restaurantführers hervor. König der sächsischen Küche bleibt Peter Maria Schütz, dessen Restaurant „Palco“ in Leipzig seine zwei Sterne erneut behaupten konnte. Das Restaurant war das erste in den deutschen Flächenbundesländern, das diese Auszeichnung erhielt. Seit 2008 sind Schütz und das „Palco“ schon mit zwei Sternen dekoriert.

Jeweils einen Stern erhalten zudem erneut das „Früde“ und der „Stadtpleier“ in Leipzig. Die Landeshauptstadt Dresden hat mit dem „Elements“ und dem „Genuss-Atelier“ zwei Restaurants, die mit einem Stern prämiert sind. Neben dem „Juwel“ in Schöngewald-Kirchhas konnte auch das „Atelier Sanssouci“ in der Radebeuler Villa



Seit 2015 Betreiber der Villa Sorgenfrei in Radebeul: Gastronom Stefan Hermann. Foto: U. Hoffmann

und dankte mich bei unseren treuen Gästen“, kommentierte Gastronom und Hotelbetreiber Stefan Hermann die Entscheidung der Michelin-Redaktion gegenüber DNN. Insgesamt sind in der neuen Ausgabe des „Guide Michelin“ 327 Gourmet-Restaurants aufgeführt – nach Angaben der Küchen-Experten ein Rekordwert. Der Guideführer ist ab dem 14. März im Handel erhältlich. Die ersten Michelin-Sterne in Deutschland wurden 1966 verliehen. Die begehrte Auszeichnung gilt jeweils für ein Jahr. dpa/ha/bast

Familienunternehmen aus Hamburg leistet schnelle Hilfe und stellt 210 Plätze zur Verfügung – ein Unterschied zwischen Gästen im Haus wird nicht gemacht.

Er habe großen Respekt vor der etwa 60-köpfigen Belegschaft des Hotels Elbflorenz, die nicht einem Moment gezögert habe, sondern sich hoch engagiert bei der Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge einbringe. „In Notsituationen geht es um schnelles Handeln“, so Groß.

[illegible]

Karl Jaspers,

B&L Gruppe stellt kostenlos Hotelzimmer für ukrainische Geflüchtete mit Kindern zur Verfügung

Jetzt diesem Thema und dieser Firma folgen!

Dresdner Hotel "Elbflorenz" leistet Soforthilfe

(lifePR) (Hamburg (DE), 10.03.2022) Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. B&L ist mit seine Sparte Clipper Hospitality u. a. der Betreiber des 4-Sterne Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 93 Plätzen gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis zu 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder medizinischer Versorgung.

„Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische humanitäre Hilfe: Den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern - nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anzubieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit zu sorgen ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können“, erklärt Nathalie Büll-Testorp, CEO CLIPPER BOARDINGHOUSES.

„Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen und der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe Russlands Aggression in der Ukraine zu beantworten“, sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe.

Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

B&L Real Estate GmbH

Die inhabergeführte B&L Gruppe aus Hamburg steht seit über 50 Jahren für hochwertige und stadtbildprägende Immobilienprojekte im gesamten Bundesgebiet. Die Schwerpunkte liegen aktuell auf modernen Quartiersentwicklungen mit Büros, Wohnungen, Einzelhandel und Hotelnutzung in den Metropolen Berlin, Düsseldorf, Frankfurt a.M. und Hamburg. Der Geschäftsbereich Hospitality der B&L Gruppe umfasst unter dem Markennamen CLIPPER drei Boardinghouses in Hamburg und Berlin sowie das 4-Sterne-Hotel Elbflorenz in Dresden.

Jetzt diesem Thema und dieser Firma folgen!

Sächsische Zeitung online

10.03.2022



"Gehen in Dresden von 400 bis 500 Menschen aus der Ukraine aus"

Schlafen, duschen, essen: Zunächst sollen die Geflüchteten in Dresden zur Ruhe kommen. Und danach? Wie sieht es mit Wohnungen, Schulplätzen und Sozialhilfe aus?

Von **Julia Vollmer** | ⌚ 5 Min.



In Dresden kommen am 3. März Geflüchtete aus der Ukraine in Dresden an.

© xcitepress/Benedict Bartach

Dresden. Seit fast zwei Wochen herrscht Krieg in der Ukraine, Hunderttausende Menschen müssen fliehen. Auch in Dresden kommen immer mehr Geflüchtete an.

„Wir gehen von 400 bis 500 Menschen aus der Ukraine aus“

Schlafen, duschen, essen:
Zunächst sollen die Geflüchteten
in Dresden zur Ruhe kommen.
Und danach? Wie sieht es
mit Wohnungen, Schulplätzen
und Sozialhilfe aus?

VON JULIA VOLLMER

Seit fast zwei Wochen herrscht Krieg in der Ukraine. Hunderttausende Menschen müssen fliehen. Auch in Dresden kommen immer mehr Geflüchtete an.

Wie viele Ukrainer befinden sich derzeit in Dresden?

Nicht alle Ukrainer, die geflohen sind nach Dresden gekommen sind, werden statistisch erfasst. Das betrifft zum Beispiel Geflüchtete, die bei Bekannten oder Verwandten unterkommen. Die Zahlen des Freistaates, der über die Erstaufnahmeeinrichtungen eine erste Bleibe anbietet, bilden damit nur einen Teil der Wirklichkeit ab.

Angaben der Landesdirektion Sachsen zufolge sind in den Dresdner Erstaufnahmeeinrichtungen aktuell (Stand: 9. März) 239 Menschen aus der Ukraine untergebracht. In Leipzig-Mockau, wohin die Flüchtlinge, die nach Sachsen kommen, zunächst verteilt werden sollen, stehen derzeit nur noch 13 Plätze zur Verfügung.

Nachdem die Geflüchteten in der Erstaufnahme registriert worden sind, sollen sie den Kommunen zugewiesen und dort untergebracht werden. Aktuell gibt es jedoch noch keine konkreten Informationen, wann und wie viele Personen in die Obhut der Stadt Dresden kommen, so die Stadtverwaltung. Sie rechnet allerdings mit einer kurzfristigen Entscheidung. Demnach könnten mehr als 200 Personen aus den Erstaufnahmeeinrichtungen kommen.

Arbeitswohlfahrt-Sprecherin Ulrike Novy geht davon aus, dass bisher 400 bis 500 Menschen aus der Ukraine in Dresden angekommen sind. Die AWO berät und betreut Geflüchtete und hat daher ein umfassendes Bild.



In Dresden kommen am 3. März Geflüchtete aus der Ukraine in Dresden an.

Foto: dpa

Wo sollen sie untergebracht werden?

Untergebracht werden sollen die Geflüchteten vor allem in Wohnungen, aber auch in Sammelunterkünften wie Pensionen, Hotels und Übergangswohnheimen. Die Dresdner Hotels stellen dafür Hunderte Zimmer zur Verfügung. 15 Geflüchtete sind schon durch die Stadt in einem Hotel untergebracht worden. Dabei handelt es sich um Ukrainer, die sich direkt bei der Stadt gemeldet haben, ohne vorher in einer Erstaufnahme gewesen zu sein.

Zimmer stellt auch das Hotel „Elbflörenz“ zur Verfügung. Seit dem 7. März gibt es dort ein Kontingent von 93 Plätzen, in den folgenden Tagen soll auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden, so die Betreiber.

Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder bei der medizinischen Versorgung.

„Wir wollen den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern – nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anbieten, um tatkräftig zu helfen“, erklärt Hotel-Direktorin Nathalie Büll-Testorf.

Wie bereiten sich die Dresdner Schulen vor?

Ob und wann die Kinder, die in Dresden an-

kommen, in die Schule gehen, wird aktuell noch geklärt und ausgelotet. „Wir gehen davon aus, so wie die Kinder ankommen, so werden sie in die Schulen auch einbezogen“, sagt Roman Schulz, Sprecher des Landesamtes für Schule und Bildung (Lasub).

Ob die Kinder dann in „Deutsch als Zweitsprache“-Klassen unterrichtet werden oder in Schulen für nur ukrainische Kinder, darüber würden auch die „regionalen Quantitäten“ entscheiden, also die vorhandenen Kapazitäten in den Schulen. Personell sei man an der Absicherung dran, müsse aber auch sehen, ob unter den ukrainischen Bürgern geeignete Personen sind.

An der Universitätsschule startet an diesem Freitag ein pädagogisches Angebot für geflüchtete Schulkinder aus der Ukraine:

Studierende und Wissenschaftler der TU Dresden und unter anderem der Dresden International University unterstützen ukrainische Familien im Raum Dresden.

Wer betreut die Menschen aus der Ukraine?

„Unsere Migrationsberatungen arbeiten ununterbrochen, um so viele Menschen wie möglich zu betreuen und ihnen beim Ankommen zu helfen“, sagt AWO-Sprecherin Ulrike Novy. Wichtig sei, dass die ankommenden Menschen erst einmal zur Ruhe kommen, einen Schlafplatz haben, duschen können und etwas zu essen bekommen – und dann Schritt für Schritt.

Registrieren, Wohnraum finden, Sozialhilfe beantragen und die Kinder in Schule und Kita unterbringen – das alles erfordert eine intensive Begleitung. Die Beratungsdauer von Ankommenden in den Migrationsdienstleistungen betrage durchschnittlich zwei bis drei Jahre. „Damit ist klar, dass diese auch noch gut ausgelastet sind mit Menschen, die in den letzten Jahren hier angekommen sind“, sagt Novy. Es werde derzeit alles getan, diese Kapazitäten auszunutzen.

Ein Problem ist derzeit die wohl weniger Beachtung findende Pandemie. „Wir müssen alles tun, die Migrationsfachdienste zu schützen. Ankommende Menschen sollten schnell eingepflegt werden, die Hygienemaßnahmen in den Einrichtungen müssen vorgehalten werden.“ Der Ausfall einer Fachberaterin bedeute sonst im schlimmsten Fall, dass rund 40 bis 50 Familien keine zeitnahe Beratung und Unterstützung erhalten können.

„Wir erhalten nach wie vor sehr viele Hilfsangebote von Privatpersonen. Wir weisen auf die einschlägigen Hilfsorganisationen und Sammelstellen in der Stadt hin oder vermitteln Hilfe direkt“, sagt Christian Schäfer-Hock, Chef des Ausländerrates.

Wir stellen alle aktuellen Informationen auf unserer Website zur Verfügung, jetzt schon in Englisch und bald auch auf Ukrainisch und Russisch. „Unsere Mitglieder und Mitarbeiter helfen selbst und haben schon einige Familien aus der Ukraine bei sich aufgenommen“, so Schäfer-Hock.

„Wir gehen von 400 bis 500 Menschen aus der Ukraine aus“

Schlafen, duschen, essen:
Zunächst sollen die Geflüchteten
in Dresden zur Ruhe kommen.
Und danach? Wie sieht es
mit Wohnungen, Schulplätzen
und Sozialhilfe aus?

VON JULIA VOLLMER

Seit fast zwei Wochen herrscht Krieg in der Ukraine. Hunderttausende Menschen müssen fliehen. Auch in Dresden kommen immer mehr Geflüchtete an.

Wie viele Ukrainer befinden sich derzeit in Dresden?

Nicht alle Ukrainer, die geflohen sind nach Dresden gekommen sind, werden statistisch erfasst. Das betrifft zum Beispiel Geflüchtete, die bei Bekannten oder Verwandten unterkommen. Die Zahlen des Freistaates, der über die Erstaufnahmeeinrichtungen eine erste Bleibe anbietet, bilden damit nur einen Teil der Wirklichkeit ab.

Angaben der Landesdirektion Sachsen zufolge sind in den Dresdner Erstaufnahmeeinrichtungen aktuell (Stand: 9. März) 239 Menschen aus der Ukraine untergebracht. In Leipzig-Mockau, wohin die Flüchtlinge, die nach Sachsen kommen, zunächst verteilt werden sollen, stehen derzeit nur noch 13 Plätze zur Verfügung.

Nachdem die Geflüchteten in der Erstaufnahme registriert worden sind, sollen sie den Kommunen zugewiesen und dort untergebracht werden. Aktuell gibt es jedoch noch keine konkreten Informationen, wann und wie viele Personen in die Obhut der Stadt Dresden kommen, so die Stadtverwaltung. Sie rechnet allerdings mit einer kurzfristigen Entscheidung. Demnach könnten mehr als 200 Personen aus den Erstaufnahmeeinrichtungen kommen.

Arbeitswohlfahrt-Sprecherin Ulrike Novy geht davon aus, dass bisher 400 bis 500 Menschen aus der Ukraine in Dresden angekommen sind. Die AWO berät und betreut Geflüchtete und hat daher ein umfassendes Bild.



In Dresden kommen am 3. März Geflüchtete aus der Ukraine in Dresden an.

Foto: dpa

Studierende und Wissenschaftler der TU Dresden und unter anderem der Dresden International University unterstützen ukrainische Familien im Raum Dresden.

Wer betreut die Menschen aus der Ukraine?

„Unsere Migrationsberatungen arbeiten ununterbrochen, um so viele Menschen wie möglich zu betreuen und ihnen beim Ankommen zu helfen“, sagt AWO-Sprecherin Ulrike Novy. Wichtig sei, dass die ankommenden Menschen erst einmal zur Ruhe kommen, einen Schlafplatz haben, duschen können und etwas zu essen bekommen – und dann Schritt für Schritt.

Registrieren, Wohnraum finden, Sozialhilfe beantragen und die Kinder in Schule und Kita unterbringen – das alles erfordert eine intensive Begleitung. Die Beratungsdauer von Ankommenden in den Migrationsdienstleistungen betrage durchschnittlich zwei bis drei Jahre. „Damit ist klar, dass diese auch noch gut ausgelastet sind mit Menschen, die in den letzten Jahren hier angekommen sind“, sagt Novy. Es werde derzeit alles getan, diese Kapazitäten auszunutzen.

Ein Problem ist derzeit die wohl weniger Beachtung findende Pandemie. „Wir müssen alles tun, die Migrationsfachdienste zu schützen. Ankommende Menschen sollten schnell eingepflegt werden, die Hygienemaßnahmen in den Einrichtungen müssen vorgehalten werden.“ Der Ausfall einer Fachberaterin bedeute sonst im schlimmsten Fall, dass rund 40 bis 50 Familien keine zeitnahe Beratung und Unterstützung erhalten können.

„Wir erhalten nach wie vor sehr viele Hilfsangebote von Privatpersonen. Wir weisen auf die einschlägigen Hilfsorganisationen und Sammelstellen in der Stadt hin oder vermitteln Hilfe direkt“, sagt Christian Schäfer-Hock, Chef des Ausländerrates.

Wir stellen alle aktuellen Informationen auf unserer Website zur Verfügung, jetzt schon in Englisch und bald auch auf Ukrainisch und Russisch. „Unsere Mitglieder und Mitarbeiter helfen selbst und haben schon einige Familien aus der Ukraine bei sich aufgenommen“, so Schäfer-Hock.

Exklusive Konzert-Tickets NUR noch bei uns!

vom 17. bis 20. März 2022
sz-auktion.de

Hörgeuss der besonderen Art – Spezial-Auktion mit den Dresdner Musikfestspielen

sz AUKTION
DRESDNER MUSIKFESTSPIELE

Das Wichtigste aus Dresden in Ihrem Postfach

Immer mehr Kirchengemeinden

Die Zahl der Austritte hat sich innerhalb von zehn Jahren mehr als verdoppelt. Die Kirchen leiden, die Stadt kassiert.

Von Tina Riese

Immer mehr Dresdner verlassen ihre Kirchen. 2021 waren es rund 1.800 Personen – 11,1 mal so viele wie 2010. Ein neuer Rekord. Die Zahl der Austritte ist sprunghaft gestiegen. Die Kirchen verlieren 1.800 Mitglieder pro Jahr. Die Tendenz mehr Austritte ist daher zu erwarten. Wie kommt es dazu?

Die Kirchen verlieren die Mitglieder, weil sie weniger attraktiv sind. Die Kirchen sind weniger attraktiv, weil sie weniger attraktiv sind. Die Kirchen sind weniger attraktiv, weil sie weniger attraktiv sind.

Immer mehr Dresdner verlassen ihre Kirchen. 2021 waren es rund 1.800 Personen – 11,1 mal so viele wie 2010. Ein neuer Rekord. Die Zahl der Austritte ist sprunghaft gestiegen. Die Kirchen verlieren 1.800 Mitglieder pro Jahr. Die Tendenz mehr Austritte ist daher zu erwarten. Wie kommt es dazu?

Die Kirchen verlieren die Mitglieder, weil sie weniger attraktiv sind. Die Kirchen sind weniger attraktiv, weil sie weniger attraktiv sind. Die Kirchen sind weniger attraktiv, weil sie weniger attraktiv sind.

Wie Hotels in Deutschland Geflüchteten aus der Ukraine helfen



//fileadmin/content/user_upload/csm Hotel Elephant Weimar nimmt Flüchtlinge auf, Foto: Hotel Elephant Weimar

Eine Welle der Hilfsbereitschaft schwappt derzeit durch die Hotellerie in ganz Deutschland. Gastgeber nehmen Geflüchtete aus der Ukraine auf und leisten Hilfe. Drei prominente Beispiele stehen für hunderte Betriebe in der ganzen Branche.

Am Tegernsee: Investor öffnet sein Hotel für Flüchtende aus der Ukraine

Eigentlich sollte das ehemalige Hotel Seegarten in Bad Wiessee am Tegernsee aufwendig renoviert und neu eröffnet werden. Doch die Pläne liegen aktuell auf Eis, denn der Investor änderte spontan seine Pläne und bietet stattdessen Flüchtlingen aus der Ukraine hier eine sichere Unterkunft.

Erst im November 2021 kaufte Peter Neumann, einer der geschäftsführenden Gesellschafter der Rock Capital Group aus Grünwald, die Immobilie. Ein Projekt mit „Herzblut“, denn das Hotel in Bestlage am Tegernsee sollte auch nach der Renovierung von seinem Unternehmen geführt werden. Dann kam der Krieg in der Ukraine und das damit verbundene Leid der geflüchteten Familien. Es habe sie „fassungslos, wütend und traurig“ gemacht, sagte Neumann gegenüber Merkur.de (<https://www.merkur.de/lokales/region-tegernsee/bad-wiessee-ort95312/ukraine-flucht-krieg-konflikt-fluechtlinge-aufnahme-unterkunft-helfen-bayern-tegernsee-91386757.html>).

In dem Hotel ist etwa die Hälfte der 20 Zimmer für die Unterbringung vorbereitet. Außerdem stehen die Gemeinschaftsräume sowie die Restaurantküche zur Verfügung. Die Rock Capital Group will zudem eine kostenlose WLAN-Verbindung im Haus aufbauen, damit die Geflüchteten jederzeit Kontakt mit ihren Familien und Freunden in der Ukraine aufnehmen können. Die Zimmer in dem ehemaligen 3-Sterne-Hotel stehen zunächst ohne zeitliche Begrenzung kostenfrei zur Verfügung. „Wir wollen damit kein Geld verdienen“, versicherte Neumann der Zeitung.

Auch Bürgermeister Robert Kühn ist begeistert von dem Einsatz. Er hofft, dass die Aktion eine wunderbare Blaupause für andere Gastgeber sei.  **BürgerNewsletter**

Kostenloses Tablet für die Rezeption sichern & Hotelalltag vereinfachen (/bm/f/2578/4/79.html)



(/bm/f/2578/4/79.html)

Mit dem Front Office Tablet füllen Ihre Gäste bei der Ankunft digital den Meldeschein aus und prüfen die Covid-Zertifikate. Durch die Anbindung an das PMS sind die Gastdaten automatisch fehlerfrei im System hinterlegt. Bis zum 31.03. bekommen Sie das Front Office Tablet kostenlos zum digitalen Check-In.

tageskarte.io

10.03.2022

Im Hotel Elephant Weimar (<https://www.hotelelephantweimar.de/>) bezieht man Position: Wie alle arcona Hotels bietet auch das Haus im Zentrum Weimars kostenlos Zimmer für Flüchtlinge an. Außerdem unterstützt das Hotel die Initiative der Stadt Weimar, die sich ebenfalls um die Versorgung und Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine kümmert mit einer Spendenaktion.

Am 9. März ab 12.00 Uhr läuft die Versteigerung für ein 5-Gang-Menü im Kaminzimmer oder Birkenzimmer für zehn Personen inklusive Getränke an. Das Startgebot beträgt 999 Euro. Gebote können bis zum 20. März um 23.59 Uhr an die Mailadresse elephant-hilft@hotelelephantweimar.de (mailto:elephant-hilft@hotelelephantweimar.de) gesendet werden. Der Erlös geht komplett an das Spendenkonto der Stadt Weimar zu Gunsten der Ukraine-Hilfe.

„Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns alle. Als Hotel können wir vor allem mit der Unterkunft aushelfen und damit ist es uns auch ernst. Derzeit haben wir vier Familien in vier Zimmern inklusive Vollverpflegung untergebracht. Sie können so lange bleiben wie es nötig ist und wir hoffen, sie kommen hier in unserem schönen Hotel etwas zur Ruhe. Mit der Versteigerung des 5-Gang-Menüs wollen wir zusätzlich die Initiative der Stadt Weimar unterstützen, die sich hier ebenfalls sehr aktiv zeigt“, erzählt Stefan Schwind, Direktor des Hotel Elephant Weimar.

„Die Unterstützung von sozialen Projekten gehört zu unserer Unternehmensphilosophie. Es ist uns daher sehr wichtig, in diesen schweren Zeiten Solidarität zu zeigen und Unterstützung anzubieten, wo wir nur können. Es gibt unterschiedlichste Aktivitäten in unseren Häusern und selbstverständlich stellen wir ebenso für Flüchtende kostenlose Zimmer zur Verfügung. Darüber hinaus sind wir dem Aufruf gefolgt und haben über unseren Hilfsfonds gespendet“, so Alexander Winter, geschäftsführender Gesellschafter der arcona HOTELS & RESORTS.

Dresdner Hotel „Elbflorenz“ stellt kostenlos Hotelzimmer für ukrainische Geflüchtete mit Kindern zur Verfügung

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. B&L ist mit seine Sparte Clipper Hospitality u. a. der Betreiber des 4-Sterne Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 93 Plätzen gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis zu 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder medizinischer Versorgung.

„Es ist Zeit für schnelle und unbürokratische humanitäre Hilfe: Den kriegsflüchtenden Menschen – vor allem Frauen und Kindern - nach Ankunft in Deutschland einen schützenden Raum mit Privatsphäre und Verpflegung anzubieten, um tatkräftig zu helfen. Das Heim können wir nicht ersetzen, aber für ein Zuhause auf Zeit zu sorgen ist unser kurzfristiger Beitrag, den wir in dieser grausamen Situation leisten können“, erklärt Nathalie Büll-Testorp, CEO CLIPPER BOARDINGHOUSES.

„Wir sind stolz auf unser Team vor Ort und jeden Einzelnen und jede Einzelne im Unternehmen. Nur gemeinsam war es möglich, in kürzester Zeit diese Hilfsaktion zu realisieren und in Zusammenarbeit mit großartigen, privaten Initiativen und der Stadt Dresden mit Solidarität und Nächstenliebe Russlands Aggression in der Ukraine zu beantworten“, sagt Andreas Groß, Koordinator des Projekts bei der B&L Gruppe.

Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

Das Gastgewerbe unterstützt

gastrotel.de

10.03.2022



Bild: GW Verlag

Seit dem Angriff Russlands am 24. Februar 2022 auf die Ukraine herrscht Krieg in Europa. Millionen Menschen aus der Ukraine, insbesondere Frauen, Kinder und ältere Menschen, sind auf der Flucht. Neben Sorge, Fassungslosigkeit, Wut, Trauer wird derzeit die Solidarität mit der Ukraine und ihrer Bevölkerung großgeschrieben. Auch das Gastgewerbe hilft! *Eine Auswahl von Yvonne Ludwig-Allers*

Unterstützung vom Verbänden

Bereits wenige Tage nach dem Angriff erklärte sich der **DEHOGA Hessen** solidarisch mit der Ukraine und deren Bevölkerung. Die ersten Betriebe aus Hotellerie und Gastronomie des Bundeslandes bieten konkrete Hilfe für die Geflüchteten in Hessen an. So stellt beispielsweise die Hotellerie im Rahmen ihrer Möglichkeiten Hotelzimmer zur Verfügung. Gerald Kink, Präsident des DEHOGA Hessen: „Wir sammeln und bündeln die Vielzahl an Hilfsangeboten aus der Branche und werden diese strukturiert Städten und Landkreisen in Hessen zur Verfügung stellen.“ Ebenso bieten weitere Landesverbände des DEHOGA, darunter **Bayern, Berlin, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen**, auf ihren Webseiten Informationen und teils eine Eingabemaske für Unterbringungsmöglichkeiten von Flüchtlingen.

Der **Bundesverband Systemgastronomie (BdS)** sieht für Geflüchtete aus der Ukraine mittelfristig Jobchancen in Deutschland und will dabei unterstützen. BdS-Hauptgeschäftsführerin Andrea Belegante: „Wir, die Systemgastronomie, sind die Branche der Chancen. Wir stehen sofort bereit und für uns ist es selbstverständlich, geflüchteten Menschen aus der Ukraine zu helfen und hier in Deutschland Sicherheit und berufliche Chancen zu geben. Schon 2015 haben wir als erste Branche überhaupt einen beispielgebenden Leitfaden zur Beschäftigung von Geflüchteten entwickelt und dadurch über 5.000 Menschen mit Fluchthintergrund integriert. Wir sind also vorbereitet. Diese Expertise können und werden wir jederzeit auch in der jetzigen Krisenlage nutzen. Allerdings will ich darauf hinweisen, dass aktuell überwiegend Frauen, Kinder und Jugendliche aus der Ukraine zu uns kommen. Es muss jetzt erst einmal darum gehen, diesen Menschen Hilfe in Form von Unterkünften und medizinischer Versorgung zukommen zu lassen.“

Individuelle Aktionen

Darüber hinaus machten sich Gastronomen, Köche und Teams auf den Weg an die ukrainische Grenze, um bei der Versorgung vor Ort zu unterstützen wie zum Beispiel der Verein der Köche Fulda, der in der Nacht vom 2. auf den 3. März 2022 mit drei vollen Transportern nach Suceava in Rumänien fuhr. Ein zweiter Konvoi folgte wenige Tage später. Über das **Engagement und die Einblicke der Helfer in die derzeitige Situation an der Grenze zur Ukraine** berichtet die Fuldaer Zeitung ausführlich.

Auch in Regensburg riefen verschiedene Gastronomen zusammen mit Unternehmen und Organisationen eine Spendenaktion ins Leben. Am 6. März fand im **Prüfeninger Schlossgarten der Tag der Hilfe** statt. Geboten wurde Besuchern ein Programm mit Livemusik, gastronomischen Angeboten und weiteren Aktionen. Sachspenden konnten vor Ort abgegeben werden, zudem wurde der Eintritt auf freiwilliger Spendenbasis und der komplette Gewinn des Tages an den Verein Space-Eye gespendet. An den Verein spendet darüber hinaus seit Ende Februar **eine Vielzahl der gastronomischen Betriebe der Stadt im Rahmen der #standwithukraine-Aktion**. Pro verkauftes Aktionsgetränk geht ein Teil an die Nothilfe Ukraine von Space-Eye.

Eine Charity-Veranstaltung am 21. März plant das **Restaurant Troyka** in Erkelenz Neu-Immerath. Das just mit einem Michelin-Stern ausgezeichnete Restaurant von Alexander Wulf, Marcel Kokot sowie Ronny Schreiber will alle Geldspenden an die Walter und Elfriede Meyer-Stiftung weitergeben.

Unterstützung von Unternehmen

Holt Porzellan aus Halle/Westfalen will ebenfalls unterstützen. „In den vielen Reportagen und Nachrichten haben wir gesehen, wie provisorisch teils die Menschen mit Essen und Trinken versorgt werden. Vielleicht können wir mit dieser Aktion einen kleinen Beitrag leisten, denn unser GV-Porzellan ist für diese Art der professionellen Großverpflegung gemacht! Sauberes ProfGeschirr leistet einen wichtigen Beitrag, die Hygiene in den Einrichtungen aufrecht zu erhalten! Denn neben dem Krieg gibt es auch noch Corona und viele andere Krankheiten und Seuchen, die bei einer Unterversorgung und mangelnder Hygiene den Menschen das Leben zur Hölle macht“, heißt es auf dem **Blog des Unternehmens**. Der Hersteller hat fünf der wichtigsten Artikel für eine Notversorgung zusammengestellt, die für eine Massenverpflegung wichtig sind. Die Trinkbecher, flachen und tiefen Speiseteller, Suppenschalen sowie kleinen Beilage- und Salatschalen können zu jeweils 0,69 zzgl. Mehrwertsteuer bestellt werden. Das entspricht einem Spendennachlass zwischen 50 und 80 Prozent. „So stellen wir diese Artikel mit beziehungsweise unter dem reinen Herstellungspreis für die humanitäre Hilfe zur Verfügung und arbeiten selbst umsonst.“

Überblick stellt aus aktuellem Anlass seine gleichnamige Software-Lösung für die optimierte Kommunikation und Organisation für Hilfsorganisationen kostenlos zur Verfügung. Damit will Helmut Harz, CEO von Überblick, einen wichtigen Beitrag zum einfachen und schnellen Aufgabenmanagement von Vereinen, Organisationen und Verbänden leisten, die sich um vom Ukraine-Konflikt betroffene Menschen kümmern. Die Software steht ab sofort und bis auf weiteres allen Hilfsinitiativen und -organisationen kostenfrei zur Verfügung. Die App ist in wenigen Minuten installiert, ist DSGVO-konform, verfügt über eine intuitive Benutzeroberfläche und arbeitet auch in Kombination mit einer übersichtlichen Browser-Version. Interessierte senden bitte eine formlose E-Mail an ukraine@uberblick.io.

Als international agierendes Familienunternehmen ist es ebenfalls **Citti / Chefs Culinar** wichtig, schnell und unbürokratisch zu helfen. Inklusiv aller Tochtergesellschaften im In- und Ausland hat die Unternehmensgruppe daher einen sechsstelligen Betrag sowie zahlreiche Sachspenden zur Verfügung gestellt. Die zentrale Abwicklung übernimmt die Tochtergesellschaft Chefs Culinar Polen in Warschau-Wiskitki. Mit dieser effizienten und zielgerichteten Bündelung der Kräfte wird sichergestellt, Lebensmittel-Hilfslieferungen zügig in die Ukraine zu bringen und sie den geflüchteten Menschen sicher, direkt und nachhaltig an ihren Zufluchtsorten - wie zum Beispiel in Polen und an den Grenzen - zur Verfügung zu stellen.

Hotelzimmer für Flüchtlinge

Die PKF hospitality group hat mit **Hospitality Helps** eine Aktion gestartet, die Hotels aufruft, Flüchtlinge aus der Ukraine aufzunehmen. Eine entsprechende Online-Buchungsplattform, auf der Floteigentümer und -betreiber freie Kapazitäten eingeben und Flüchtlinge diese abrufen können, wird in Kürze freigeschaltet.

Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager B&L Gruppe bietet in Kooperation mit der sächsischen Landeshauptstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im **Hotel Elbflorenz** zur Unterbringung kriegsflüchtender Menschen aus der Ukraine. Seit dem 7. März wird ein Kontingent von 93 Plätzen zur Verfügung gestellt, in den folgenden Tagen soll es auf bis auf 210 Plätze aufgestockt werden. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kitaunterbringung oder medizinischer Versorgung. Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen.

Im **Hotel Elephant Weimar** bezieht man ebenfalls Position: Wie alle arcona Hotels bietet auch das Fünf-Sterne-Haus kostenlos Zimmer für Flüchtlinge an. Außerdem unterstützt das Thüringer Hotel die Initiative der Stadt Weimar, die sich ebenfalls um die Versorgung und Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine kümmert mit einer kreativen Spendenaktion: Seit dem 9. März läuft die Versteigerung für ein Fünf-Gang-Menü im Kamin- oder Birkenzimmer für zehn Personen inklusive Getränke. Das Startgebot beträgt 999 Euro. Gebote können bis zum 20. März um 23.59 Uhr an die Mailadresse elephant-hilft@hotelelephantweimar.de gesendet werden. Der Erlös geht komplett an das Spendenkonto der Stadt Weimar zu Gunsten der Ukraine-Hilfe.

Das Haus der offenen Herzen

Ein Dresdner Hotel beherbergt Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Wie die Mitarbeiter alles versuchen, um den Gästen etwas Alltag zu ermöglichen.

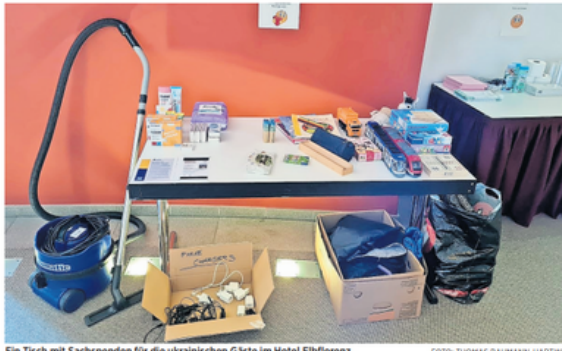
Von Thomas Baumann-Hartwig

Ein Deutschbuch zum Lernen für ein siebenjähriges Kind wird gesucht, steht auf einem Zettel in der zweiten Etage des Hotels Elbflorenz im World-Trade-Center Dresden. Gebraucht werden auch Hygiene-Artikel.

Hoteldirektorin Jacqueline Wagner hat die Wunschliste auf einem Tisch ausgelegt. Daneben liegen Malbücher für Kinder. Eine Palette an Ladegeräten, Kosmetikartikel, Kleiderspenden, ein Staubsauger.

„Wir lassen die Zimmer unserer Gäste aus der Ukraine regelmäßig reinigen“, sagt die Hoteldirektorin, „aber die ersten sind schon zu uns gekommen, weil ihnen das unangenehm ist. Sie wollen selbst sauber machen.“ Das Hotel stellt die 45 Zimmer der zweiten Etage komplett Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine zur Verfügung. Seit Montag beherbergt das Vier-Sterne-Haus Frauen und Kinder aus dem Kriegsgebiet. Das Haus wird von der Hamburger B&L Gruppe gehörenden Hotelbetreiberin Clipper Hospitality geführt. Kosten für Unterkunft und Verpflegung stellen die Eigentümer des Familienunternehmens der Landeshauptstadt nicht in Rechnung.

Tagsüber ist die zweite Etage leer, und auch der Aufenthaltsraum im Erdgeschoss, den Jacqueline Wagner für die Gäste aus der Ukraine zur Verfügung stellt, wird nicht genutzt. Museen und der Zoo bieten Kriegsflüchtlingen kostenlosen Eintritt. Viele würden das Angebot nutzen. „Wir freuen uns darüber. Die Menschen sollen ja nicht den



Ein Tisch mit Sachspenden für die ukrainischen Gäste im Hotel Elbflorenz.

FOTO: THOMAS BAUMANN-HARTWIG

ganzen Tag auf ihren Zimmern sitzen, sondern auch mal auf andere Gedanken kommen, so gut es geht.“

Man wolle helfen und habe nur begrenzte Möglichkeiten, beschreibt die Hoteldirektorin ihre Empfindungen bei dem Gedanken, dass sieben Autostunden von Dresden entfernt Krieg herrscht. Die Resonanz der Beschäftigten sei unglaublich gewesen, als es hieß: Wir öffnen unsere Herzen und Zimmer für Menschen aus der Ukraine. „Schon am Abend kam die kleine Sohn eines Kollegen mit Spielzeug

und Plüschtieren vorbei.“ Sie erhalten jetzt viele Anrufe von Firmen und Privatpersonen, die Hilfe anbieten würden – seien es Sachspenden oder Begleitung der Flüchtlinge bei Behördengängen und beim Einkäufen.

Die gesamte gut 60-köpfige Belegschaft engagiere sich für die Menschen aus der Ukraine, die wie reguläre Gäste behandelt würden. Die Köche würden jeden Tag Speisen aus der Ukraine anbieten und Desserts liebevoll dekorieren, um die Kinder zum Lachen zu bringen. „Die Menschen sind unglaublich

dankbar. Man spürt, wie sehr sie uns etwas zurückgeben wollen“, sagt die Hoteldirektorin.

Bei dem Dienstleister, der die Zimmerreinigung übernommen hat, arbeitet eine Ukrainerin, die ihren Landeskutun nun mit Rat und Tat zur Seite steht. Im italienischen Restaurant des Hotels wird das Frühstück für die Flüchtlinge serviert. „Am Anfang saßen sie alleine am Tisch“, hat die Hoteldirektorin beobachtet, „jetzt hat sich schon eine richtige Gemeinschaft gebildet.“ Sie unterstützen sich gegenseitig. Einige Geflüchtete würden

Englisch sprechen und den Familien helfen, die über keine Fremdsprachenkenntnisse verfügen. Inzwischen würden aber auch die ersten Angebote für Deutschkurse eintreffen.

18 Zimmer waren am Freitagmittag belegt. „Wir würden gerne noch mehr Gäste begrüßen“, sagte die Hoteldirektorin, „wir stehen in engem Austausch mit dem Sozialamt.“ Eine Mitarbeiterin kam in diesem Moment mit einer Liste. Ein kurzer Blick: „Wir werden heute voll“, sagte Jacqueline Wagner lächelnd, 40 Flüchtlinge hat das So-

zialamt angekündigt. Mit Namen und Geburtsdaten.

Um das Einchecken auch in Ausnahmesituationen schnell erledigen zu können, hat die Belegschaft einen Bereitschaftsdienst eingerichtet. „Viele Kollegen haben sich dafür gemeldet. Wir brauchen ja nachts zusätzliches Personal, wenn plötzlich 80 Personen vor der Tür stehen sollten“, erklärt die Hoteldirektorin.

Das Projekt Flüchtlingsunterbringung bedeute Mehrarbeit für das Personal, weil der reguläre Hotelbetrieb parallel weiterlaufe. „Alle ziehen mit. Das macht mich sehr stolz auf das Team.“

Jacqueline Wagner, Hoteldirektorin

Auch zwei Haustiere sind in das Hotel eingezogen – ein Hund und eine Katze von Geflüchteten. „Das ist für uns kein Problem, weil wir ein tierfreundliches Hotel sind und die entsprechenden Umschlüsse wie Futternäpfe besitzen.“

Der Austausch zwischen regulären Gästen und Kriegsflüchtlingen laufe reibungslos, beispielsweise abends in der Lobby. „Wir bekommen von vielen Stammgästen positive Rückmeldungen. Viele bestärken uns in dem Anliegen, Menschen in Not zu helfen.“ Zunächst bis zum Gründonnerstag hält das Hotel seine Zimmer für Flüchtlinge offen – bis zu 210 Plätze stellt das „Elbflorenz“ für über einen Monat bereit. Wie es dann weiter geht, wird mit dem Sozialamt. Eine Mitarbeiterin kam in diesem Moment mit einer Liste. Ein kurzer Blick: „Wir werden heute voll“, sagte Jacqueline Wagner lächelnd, 40 Flüchtlinge hat das So-

Samstag, Sonntag, 12. bis 13. März 2022

DRESDEN

Dresdner Neueste Nachrichten 23

Das Haus der offenen Herzen

Ein Dresdner Hotel beherbergt Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Wie die Mitarbeiter alles versuchen, um den Gästen etwas Alltag zu ermöglichen.

Von Thomas Baumann-Hartwig

Ein Deutschbuch zum Lernen für ein siebenjähriges Kind wird gesucht, steht auf einem Zettel in der zweiten Etage des Hotels Elbflorenz im World-Trade-Center Dresden. Gebraucht werden auch Hygiene-Artikel.



Ein Tisch mit Sachspenden für die ukrainischen Gäste im Hotel Elbflorenz.

FOTO: THOMAS BAUMANN-HARTWIG

ganzen Tag auf ihren Zimmern sitzen, sondern auch mal auf andere Gedanken kommen, so gut es geht.“

Man wolle helfen und habe nur begrenzte Möglichkeiten, beschreibt die Hoteldirektorin ihre Empfindungen bei dem Gedanken, dass sieben Autostunden von Dresden entfernt Krieg herrscht. Die Resonanz der Beschäftigten sei unglaublich gewesen, als es hieß: Wir öffnen unsere Herzen und Zimmer für Menschen aus der Ukraine. „Schon am Abend kam die kleine Sohn eines Kollegen mit Spielzeug

und Plüschtieren vorbei.“ Sie erhalten jetzt viele Anrufe von Firmen und Privatpersonen, die Hilfe anbieten würden – seien es Sachspenden oder Begleitung der Flüchtlinge bei Behördengängen und beim Einkäufen.

Die gesamte gut 60-köpfige Belegschaft engagiere sich für die Menschen aus der Ukraine, die wie reguläre Gäste behandelt würden. Die Köche würden jeden Tag Speisen aus der Ukraine anbieten und Desserts liebevoll dekorieren, um die Kinder zum Lachen zu bringen. „Die Menschen sind unglaublich

dankbar. Man spürt, wie sehr sie uns etwas zurückgeben wollen“, sagt die Hoteldirektorin.

Bei dem Dienstleister, der die Zimmerreinigung übernommen hat, arbeitet eine Ukrainerin, die ihren Landeskutun nun mit Rat und Tat zur Seite steht. Im italienischen Restaurant des Hotels wird das Frühstück für die Flüchtlinge serviert. „Am Anfang saßen sie alleine am Tisch“, hat die Hoteldirektorin beobachtet, „jetzt hat sich schon eine richtige Gemeinschaft gebildet.“ Sie unterstützen sich gegenseitig. Einige Geflüchtete würden

Englisch sprechen und den Familien helfen, die über keine Fremdsprachenkenntnisse verfügen. Inzwischen würden aber auch die ersten Angebote für Deutschkurse eintreffen.

18 Zimmer waren am Freitagmittag belegt. „Wir würden gerne noch mehr Gäste begrüßen“, sagte die Hoteldirektorin, „wir stehen in engem Austausch mit dem Sozialamt.“ Eine Mitarbeiterin kam in diesem Moment mit einer Liste. Ein kurzer Blick: „Wir werden heute voll“, sagte Jacqueline Wagner lächelnd, 40 Flüchtlinge hat das So-

Schutzzaun für Gräber gegen Wildschweine

Die Kirchgemeinde Loschwitz braucht Geld für ihren Friedhof, die Stadtbezirksräte bewilligten es.

Von Bernd Harnappmann

Die vergangenen Jahre hat der Friedhof Loschwitz, südlich gelegen zwischen dem Elbturm und der Wilhelms-Land, durch einen beispiellosen Besuch der Touristen einen enormen Besucherandrang erlebt. Die Kirche hat sich für den Friedhof einen Schutzzaun leisten müssen, um vor den Wildschweinen zu schützen. Jetzt soll der Friedhof gegen Wildschweine geschützt werden. Die Kirchgemeinde Loschwitz hat sich für den Friedhof einen Schutzzaun leisten müssen, um vor den Wildschweinen zu schützen. Jetzt soll der Friedhof gegen Wildschweine geschützt werden.

Die Kirchgemeinde Loschwitz hat sich für den Friedhof einen Schutzzaun leisten müssen, um vor den Wildschweinen zu schützen. Jetzt soll der Friedhof gegen Wildschweine geschützt werden.



Gitter, das von Wildschweinen zerstört wurde. Es gibt viele Gitter, von denen ein Teil zerstört wurde.

wenden will, ist etwa 200 Meter lang, es muss einen halben Meter tief in die Erde reichen und an der einen Seite hoch sein. Das sind rund 11.000 Euro Kosten, sagt Gitter von der Stadt. Die Kirche hat sich für den Friedhof einen Schutzzaun leisten müssen, um vor den Wildschweinen zu schützen. Jetzt soll der Friedhof gegen Wildschweine geschützt werden.

Die Kirchgemeinde Loschwitz hat sich für den Friedhof einen Schutzzaun leisten müssen, um vor den Wildschweinen zu schützen. Jetzt soll der Friedhof gegen Wildschweine geschützt werden.



Gitter, das von Wildschweinen zerstört wurde. Es gibt viele Gitter, von denen ein Teil zerstört wurde.

RUNDUM SORGLLOS: WLAN IM NETZ DES TESTSIEGERS

Mit unseren neuen WLAN Paketen inklusive Expertenservice!

Ab 10,95 € mtl.



NETZTEST
CONNECT
TESTWLAN

Ich bin einer von
30.000
WLAN Experten!
Macht jetzt das WLAN Check!

Maria, Kundin

T. • • • DANKEN, MIT VERBUNDEN

DNN + Hotel „Elbflorenz“

10:00 Uhr / 12.03.2022

Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine: Das Haus der offenen Herzen in Dresden

Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine erhalten im Hotel „Elbflorenz“ ein Dach über dem Kopf. Als ganz normale Gäste wie jeder andere Besucher auch. Die gut 60-köpfige Belegschaft tut alles, um den Menschen etwas Alltag zu ermöglichen.



Dresden. Ein Deutschbuch zum Lernen für ein siebenjähriges Kind wird gesucht, steht auf einem Zettel in der zweiten Etage des Hotels

Welt am Sonntag

12.03.2022

IMMO NEWS TICKER ++ IMM

12./13.03.2022 +++ Der Hamburger Projektentwickler und Asset Manager **B&L Gruppe** bietet in Kooperation mit der Partnerstadt Dresden als schnelle und unkomplizierte Sofortmaßnahme Gästezimmer im Hotel „Elbflorenz“ zur Unterbringung Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine. B&L ist mit seiner Sparte Clipper Hospitality u. a. der Betreiber des 4-Sterne-Hotels, das im World Trade Center Dresden beheimatet ist. Geboten werden 210 Plätze. Das Angebot richtet sich speziell an ukrainische Familien mit Kindern, die vom Sozialamt der Stadt Dresden betreut und bei Bedarf bei der weiteren Alltagsorganisation

unterstützt werden, beispielsweise bei der Schul- und Kita-Unterbringung oder medizinischer Versorgung. Die B&L Gruppe prüft aktuell, ob sich auch an anderen Standorten Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellen lassen. **++ Grossmann & Berger** hat zum 1. Januar 2022 sein Dienstleistungsportfolio um einen neuen Geschäftsbereich erweitert – das Sachverständigenbüro. Speziell dafür ausgebildete Immobiliensachverständige erstellen im Kundenauftrag gerichts feste Marktwertgutachten für Wohn- und Gewerbeimmobilien. Mit dieser neuen Abteilung bietet der Hamburger Immobiliendienstleister einen